

## Spannung bis zum Schluss bei den Herren 50

Tennis: TeG Neuburg entscheidet Partie im letzten Doppel

Von Georg Hafner

**Neuburg** Nach einem Unentschieden gegen den Tabellenzweiten gibt es für die Freizeit-Herren-Doppel 60 der TeG Neuburg am letzten Spieltag ein Endspiel um die Meisterschaft. Die Herren 50 festigten ihren zweiten Platz.

• **Junioren 18, Südliga 3: TC Waidhofen – TeG Neuburg 1:5:** Beim Tabellenachtern konnten die Neuburger ihren zweiten Sieg einfahren. Nachdem sie in dieser Saison zweimal unentschieden spielten und zweimal 5:1 gewannen, stehen sie punktgleich mit dem TC Schrobhausen auf dem dritten Platz der Tabelle. In Waidhofen wurde die Aufstellung der Neuburger krankheitsbedingt etwas geändert. Luca Schulz spielte trotz Prüfungsstress und gewann sein Einzel souverän in zwei Sätzen. Ebenso erfolgreich spielten Leonardo Minucci und Nikolaus Böhm. Im Zweierdoppel spielten die Brüder Leonardo und Marcello Minucci und gewannen ebenfalls in zwei Sätzen. Im hart umkämpften Einser-Doppel musste Julian Rigler zusammen mit Nikolaus Böhm in den Match-Tiebreak, den sie aber klar mit 10:3 gewannen.

**Ergebnisse:** Julian Rigler 3:6, 5:7; Leonardo Minucci 6:0, 6:3; Luca Maximilian Schulz 6:2, 6:1; Nikolaus Böhm 6:1, 6:2; Rigler / Böhm 5:7, 7:6, 10:3; Leonardo Minucci / Marcello Minucci 6:3, 6:2.

• **Herren, Südliga 6: TeG Neuburg IV – TSV Hohenwart 2:4:** Gegen Hohenwart konnte die junge Mannschaft nur zwei Siege einfahren. Lediglich Johannes Braun gewann sein Einzel und zusammen mit Mila Schweizer das Zweier-Doppel.

**Ergebnisse:** Kevin Müller 1:6, 0:6; Ben Berneisch 3:6, 0:6; Johannes Braun 6:3, 6:3; Elias Rogler 1:6, 4:6; Müller / Berneisch 5:7, 1:6; Braun / Mika Schweitzer 6:3, 7:6.

• **Herren 50, Südliga 2: WF Klingen – TeG Neuburg 4:5:** Nach den Einzeln stand es 3:3, wobei Claus Goga, André Gramsch und Jürgen Hölzl ihre Spiele jeweils klar für sich entschieden. Nachdem sich das Dreier-Doppel Jürgen Hölzl und Stefan Stöhr klar mit 6:3, 6:0 durchsetzen konnte und das Zweier-Doppel mit André Gramsch mit Claus Freytag mit 2:6, 3:6 unterlegen war, musste das Einser-Doppel für die Entscheidung sorgen. Hier wurden Claus Goga und Josef Rigler mit zunehmendem Spielverlauf immer stärker. Nach verlorenem ersten Satz holten sie den zweiten im Tiebreak. Den Match-Tiebreak gewannen sie souverän mit 10:3. Damit festigten die Herren 50 als Aufsteiger den zweiten Platz.

**Ergebnisse:** Claus Goga 6:4, 6:1; André Gramsch 6:1, 7:6; Josef Rigler 2:6, 1:6; Ralf Kunkel 6:7, 6:7; Stefan Stöhr 6:7, 6:2, 10:12; Jürgen Hölzl 6:3, 6:3; Goga / Rigler 4:6, 7:6, 10:3; Gramsch / Claus Freytag 2:6, 3:6; Stöhr / Hölzl 6:3, 6:0.

• **Freizeit-Herren Doppel 60, Südliga 1: TeG Neuburg – TC Schrobhausen 2:2:** Erster gegen Zweiten hieß es in der Südliga 1. In der ersten Runde gewannen Alfred Riegg und Slatan Gagula klar mit 6:3, 6:2. Das zweite Doppel Helmut Kumpfe und Gerhard Engel musste nach Satzgleichstand (4:6, 7:6) in den Match-Tiebreak, den es dann knapp mit 7:10 verlor. In der zweiten Runde verloren Alfred Riegg und Slatan Gagula mit 6:7 und 2:6. Das Unentschieden in diesem Punktspiel sicherten Helmut Kumpfe und Josef Seefried mit 6:0, 6:4. Nach diesem vorletzten Spieltag bleibt die TeG Neuburg an erster Stelle der Tabelle, gefolgt vom TC Schrobhausen, der zwar punktgleich ist, aber ein schlechteres Matchpunkte-Verhältnis hat. Am letzten Spieltag gibt es sozusagen ein Endspiel um die Meisterschaft.

# Zahlreiche Medaillen und Bestzeiten

Die Schwimmer des TSV Neuburg kehren mit 20 Medaillen und 74 persönlichen Bestmarken vom Klub-Vergleichskampf in Donauwörth zurück. Besonders Lars Hetzel und Matvii Martynov glänzen mit Gold.

Von Katharina Feyrer

**Neuburg** Zum Klub-Vergleichskampf des VSC Donauwörth starteten 413 Aktive aus 21 Vereinen. Diese absolvierten insgesamt 1453 Einzel- und 73 Staffelfstarts. Unter ihnen waren auch 28 Aktive des TSV Neuburg. Der zweite Freiluft-Wettkampf auf der langen 50-Meter-Bahn fand unter besten Witterungsverhältnissen statt. Musste der Wettkampf in Eichstätt aufgrund eines Gewitters abgebrochen werden, gab es diesmal Sonne pur, sodass alle Disziplinen geschwommen werden konnten.

Die TSVler absolvierten 106 Einzel- sowie vier Staffelfstarts und erzielten dabei erneut 74 persönliche Bestmarken auf der 50-Meter-Bahn. Platzierungen auf dem Siegerpodest konnten ebenfalls erkämpft werden. Die Neuburger gewannen drei Gold-, elf Silber- und sechs Bronzemedailles. Zudem erzielten sie mit dem sechsten Platz in der Mannschaftswertung ein sehr gutes Teamergebnis gegen die starke Konkurrenz.

Erneut seine schwimmerische Klasse zeigte Lars Hetzel (Altersklasse 20) bei seinen zwei Starts über 100 m Freistil und 200 m Lagen. In beiden Disziplinen war er Tagesschnellster und gewann jeweils überzeugend seine Goldmedaille. Über 200 m Lagen verbesserte er seine Bestzeit auf 2:23,49 Minuten. Die dritte und letzte Goldene errang Matvii Martynov (Jahrgang 2010) in seiner besten Schwimmdisziplin über 100 m Schmetterling in 1:23,46 Minuten. Eine weitere Medaille erreichte er über 100 m Rücken mit Silber.



Erfolgreiche Mannschaft: Die Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Neuburg glänzten beim Klub-Vergleichswettkampf in Donauwörth mit 20 Medaillen und 74 persönlichen Bestzeiten. Foto: Katharina Feyrer

Der zweite Platz bei den Siegerehrungen war bei dieser Veranstaltung für Neuburger reserviert. Anton Rupprecht (2012) platzierte sich in seinem Jahrgang dreimal auf Rang zwei. Dies gelang ihm über 100 m Brust mit Bestmarke, 200 m Brust und 200 m Freistil, ebenso mit persönlicher Bestzeit. Ebenfalls Silber gewann Mariia Martynova (2014) über 200 m Lagen, 50 m Schmetterling und 100 m Rücken. Auf diesen Strecken pulverisierte sie ihre Bestzeiten nach dem Trainingslager in den Pfingstferien.

Mit vier Medaillen konnte Pauline Moggl (2010) zur eigenen Überraschung die Heimfahrt antreten. Sie holte Silber über 100 m Brust und 200 m Lagen. Rang drei sprang über 100 m Freistil und 100 m Schmetterling heraus. Ihr Bruder Elias (2013) belegte Platz zwei über 50 m Brust. Die letzte Silbermedaille gewann Mats Kleint (2010) mit persönlicher Bestzeit in seiner Spezialdisziplin über 100 m Brust. Mit 1:29,37 Minuten blieb er zum ersten Mal unter der „Schallmauer“ von 1:30 Minute.

Über 100 m Brust erzielte Phyl-

lis von Redwitz eine neue Bestmarke mit 1:42,53 Minuten und platzierte sich damit im Jahrgang 2008 auf Platz drei. Zweimal Bronze holte die jungen Nachwuchstalente des Jahrganges 2013 bei den Jungs. Elias Moggl gewann Bronze nach den vier Wettkampfbahnen über 200 m Brust, und Felix Peichl wurde Dritter über 50 m Schmetterling.

Zudem sorgte das Duo zusammen mit seinen Teamkollegen Benjamin Kirschner und Anton Rupprecht für die einzige Podestplatzierung in den Staffeltwettbe-

werben. Über 4 x 50 m Lagen mit Startschwimmer Benjamin über 50 m Rücken, Elias über 50 m Brust, Anton über die schwierigen 50 m Schmetterling und Schlusschwimmer Felix über 50 m Freistil belegten sie Platz drei.

Der letzte Schwimmwettkampf im Juni bildet am Wochenende die Kreis-Sommermeisterschaften in Pfaffenhofen. Die jungen Athleten des TSV Neuburg hoffen, dass sie bis dahin vielleicht schon wieder die eine oder andere Trainingseinheit im Brandlbad absolvieren können.

## SV Weichering triumphiert nach Tenniskrimi

Die Herren gewinnen knapp mit 5:4 gegen die TeG Neuburg. Auch die Bambini 12 sowie die Herren 30 und 40 bleiben auf Erfolgskurs.

Von Barbara Walter

**Weichering** Große Freude herrschte bei den Tennis-Herren des SV Weichering, als sie nach einem Tenniskrimi mit 5:4 gegen die TeG Neuburg gewonnen hatten. Ebenso weiter auf Erfolgskurs bleiben die Bambini 12 mit einem 6:0 Erfolg. Die Herren 30 und Herren 40 gewannen 6:3, die Junioren holten ein 3:3. Geschlagen geben mussten sich die Herren II sowie beide Damenmannschaften.

• **Bambini, Südliga 5: SV Weichering – TC Waidhofen 6:0** Mit diesem klaren Erfolg bleiben die Bambini weiterhin souverän Tabellenführer.

**Ergebnisse** Simon Wagner 6:2, 6:1, Lorenz Lechner 6:2, 6:2, Luca Mandlmeier 6:3, 6:1, Philipp Martin 6:0, 6:0, Wagner / Mandlmeier mit 6:2, 6:1, Lechner / Marie Renten 6:3, 6:1.

• **Junioren 18, Südliga 4: SV Weichering – TC Au 3:3** Diese Begegnung war sehr ausgeglichen und spannend, und am Ende holte sich den Punkt für das Unentschieden das Duo Brandstetter / Niedermeier mit einem 2:6, 6:2, 14:12-Erfolg. In den Einzeln gewannen Raphael Belezko klar mit 6:0, 6:0 und Christoph Niedermeier nach hartem Kampf mit 3:6, 7:6, 10:2. Dominik Brandstetter unterlag 4:6, 3:6 und Nico Stapf knapp mit 5:7, 6:7. Das Duo Belezko / Stapf verlor 3:6, 0:6.

• **Herren 30, Südliga 2: SV Weichering – TC Großaitingen 6:3** Der Grundstein zum Erfolg wurde durch vier klar gewonnene Einzel gelegt. Tobias Mandlmeier gewann 6:1, 6:1, Markus Brandstetter 6:2, 6:3, Bernd Rößler 6:2, 6:0 und Maximilian Wäcker 6:2, 6:1. Unterlegen



War zweimal im Einsatz: Michael Losert gewann mit den Herren des SV Weichering gegen die TeG Neuburg und mit den Herren 40 gegen den SV Eching.

waren Klaus Wagner mit 1:6, (w.o.) und Thomas Mandlmeier mit 4:6, 0:6. Bei den Doppeln gewannen T. Mandlmeier / Wäcker mit 6:4, 6:3 und Rößler / Brandstetter mit 6:1, 6:1. Das Doppel mit Thomas Mandlmeier / Norbert Tartler unterlag 1:6, 1:6.

• **Herren 40, Landesliga 2: SV Weichering – SC Eching 6:3** Weiterhin ungeschlagen bleiben die Herren 40, die es dieses Mal jedoch spannend machten. Nach einem 3:3 nach den Einzeln gewannen sie alle drei Doppel. Zum weiteren Erfolg trug

en Michael Haberl (6:4, 6:4), Michael Detter (6:3, 6:3) und Norbert Florian (6:2, 6:1) bei. Matthias Schebitz (3:6, 0:6), Michael Losert (6:7, 4:6) und Christopher Jung (5:7, 6:7) unterlagen. Die erfolgreichen Doppel bildeten Schebitz / Haberl (6:1, 6:1), Losert / Jung (6:3, 6:4) und Detter / Florian (6:3, 4:6, 10:7).

• **Herren I, Südliga 2: SV Weichering – TeG Neuburg 5:4** Das Spiel des Tages bestritt Tobias Walter, der zwar am Ende knapp unterlag, aber er und sein Kontrahent kämpften um jeden Ball, und am

Ende ging das Match 6:4, 3:6, 18:20 aus. Maximilian Heindl (6:2, 6:1), Simon Wäcker (6:3, 6:1) und Jonas Walter (6:3, 6:1) gewannen. Das Match abgeben mussten Michael Losert (2:6, 2:6) und auch Florian Fahrmeier (4:6, 2:6). Beim Stand von 3:3 ging es in den Doppeln spannend weiter. Klar gewinnen konnte das Duo Michael Haberl / Maximilian Heindl (6:0, 6:1). Relativ klar unterlegen waren Simon Wäcker / Tobias Walter (2:6, 0:6). Beim Doppel von Florian Fahrmeier und Norbert Florian gab es sehr

tolle Netzbälle zu sehen, und sie holten den Punkt zum Erfolg mit einem 7:5, 6:3.

• **Herren II, Südliga 4: SV Weichering – TC Burgheim II 4:5** Dies war ebenso eine spannende Partie mit knappen Matches. Es konnten nur zwei Einzel gewonnen werden, aber dafür im Anschluss zwei Doppel. Erfolgreich waren Patrick Hibler (6:3, 6:3) und Philipp Lösch (7:5, 7:6). Es unterlagen Maximilian Wäcker (2:6, 3:6), Norbert Tartler (5:7, 5:7), Nick Paukstat (1:6, 4:6) und Thomas Alt (0:6, 1:6). Ihre Doppel gewannen Wäcker / Lösch mit 6:7, 6:3, 10:8 und Hibler / Paukstat mit 6:0, 6:3. Das Duo Tartler / Alt unterlag 1:6, 3:6.

• **Damen I, Südliga 3: SV Weichering – SC Tegernbach 3:6** Auch hier gab es enge Matches zu sehen, aber es konnte nur Katharina Huber mit 3:6, 6:4, 10:8 gewinnen. Ebenso ihr Einzel erfolgreich bestritt Patricia Regenold (6:1, 6:2). Niederlagen hinnehmen mussten Corinna Mandlmeier (2:6, 3:6), Franziska Huber (4:6, 2:6), Teresa Schmidl (2:6, 7:5, 9:11) und Sandra Mittermeier (2:6, 1:6). Bei den Doppeln gewann das Geschwisterduo Huber mit 6:2, 7:6. Geschlagen geben mussten sich Mandlmeier / Stephanie Schröter (6:1, 2:6, 9:11) und Schmidl / Mittermeier (2:6, 0:6).

• **Damen II, Südliga 5: SV Weichering – TG Königsmoos 1:5** Im Lokalderbü gelang nur ein Matchgewinn durch Viktoria Mödl (4:6, 6:1, 10:4). Es unterlagen Anna-Lena Berger (3:6, 2:6), Stefanie Schwenk (3:6, 0:6) und Anna-Maria Seeger (0:6, 0:6). Im Doppel verloren Berger / Seeger (3:6, 2:6) und Schwenk / Mödl (2:6, 6:3, 6:10).